

Nachmittag für Senioren

UETZE (r/fh). Der nächste Seniorennachmittag des DRK Uetze findet am Mittwoch, 27. August, statt. Treffpunkt ist diesmal um 15 Uhr im Poolcafé des Naturbades Uetze, Bodestraße 11. Es gibt wie immer Kaffee und Kuchen. Außerdem können sich die Gäste im Freibad umsehen.

Bürgerbüro geht auf Tour

UETZE (r/fh). Das mobile Bürgerbüro der Gemeinde Uetze wird jede Woche dienstags von 9 bis 11.30 Uhr in einer anderen Ortschaft sein. Dort ist es möglich, Ausweise, Pässe, Meldebescheinigungen und Führungszeugnisse zu beantragen oder den Wohnsitz an- oder umzumelden. Die nächsten Termine sind am 26. August im Feuerwehrhaus Dollbergen, Bahnhofstraße 41, sowie am 2. September im Dorftreff Katensen, Burgdorfer Weg 16.

Austausch über Lieblingsbücher

UETZE (r/fh). Nach einer kleinen Sommerpause lädt das Literaturcafé Uetze wieder zu einem Treffen ein. Es beginnt am Dienstag, 9. September, um 15 Uhr im Café „Zur Alten Wassermühle“, Mühlenstraße 11. Der Eintritt ist frei. Weil das Café in der ersten Septemberwoche geschlossen ist, findet das Literaturcafé ausnahmsweise am zweiten Dienstag im September statt. Besucher können wieder Kaffee und Kuchen bestellen. Carmen Ritter stellt das Buch „Die Leuchtturmwärter“ von Emma Stonex vor – ein atmosphärisch dichter Roman, der von einem realen Ereignis inspiriert ist und zugleich ein psychologisches Portrait dreier Männer in der Isolation zeichnet. Im zweiten Teil des Nachmittags möchte Dagmar Kovac das Gespräch mit den Gästen suchen: Was sind ihre Lieblingsbücher? Welche besonderen Leseerfahrungen sind ihnen im Gedächtnis geblieben? Gab es Bücher, die sie in bestimmten Lebensphasen besonders berührt haben?

Kosten für Bestattungen

UETZE. In dem Bericht „Was ist in einem Friedwald erlaubt – und was nicht?“ ist uns ein Fehler unterlaufen. Dort wurde berichtet, dass ein Baumgrab auf dem Uetzter Friedhof samt Bestattung knapp 1000 Euro kosten würde. Das Bestattungsinstitut Am Thielenplatz in Uetze wies jetzt darauf hin, dass dieser Betrag für den Platz des Baumgrabs anfällt. Hinzu kommen jedoch noch die Kosten für die Beisetzung und den Bestatter. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

Brand beim TSV Obershagen

Sportheim ist derzeit nicht nutzbar / Gemeinde beziffert Schaden auf 150.000 Euro / Hilfsbereitschaft ist groß

OBERSHAGEN (swa). Ein Großaufgebot der Feuerwehr Uetze war nötig, um am 8. August den Brand am Sportheim des TSV Obershagen zu bekämpfen. 64 Einsatzkräfte aus Obershagen, Hänigsen und Altmersdingen konnten schließlich verhindern, dass das massive Gebäude an der Straße Am Sportplatz komplett in Flammen aufging. Inzwischen steht die Brandursache fest: Wie ein Sprecher der Polizei Hannover auf Anfrage mitteilt, hatte wohl der allzu leichtfertige Umgang mit einem Gasbrenner das Feuer verursacht.



Abgesperrt: Wegen fehlender Umkleidekabinen und Duschen muss der Spielbetrieb in Obershagen aktuell ruhen.

Foto: Sven Warnecke

Die Polizei geht von fahrlässiger Brandstiftung aus. Nach den Worten des Sprechers hatte ein inzwischen ermittelter Mann mit dem Brenner Unkraut am Vereinshaus beseitigen wollen und dabei wohl die Holzkonstruktion des Vorbaus in Flammen gesetzt. Für die Polizei ist der Fall damit erledigt, die Akten gehen nun an die zuständige Staatsanwaltschaft, die über das weitere Verfahren entscheiden muss.

Bei dem Einsatz gelang es der Feuerwehr unter Leitung von Obershagens Ortsbrandmeister Dirk Söhning, mithilfe mehrerer C-Rohre, die Flammen unter Kontrolle zu bringen. Zudem

musste über eine Drehleiter, die aus Burgdorf angefordert worden war, das Dach des Vereinsheims geöffnet werden, um an verborgene Glutnester zu gelangen. Nach knapp anderthalb Stunden war der Brand unter Kontrolle.

Doch auch das rasche Eingreifen konnte nicht verhindern, dass das Clubhaus derzeit nicht nutzbar ist, wie Uetztes Bürgermeister Florian Gahre (SPD) berichtet. Sämtliche Räume seien stark verrußt, Löschwässer habe ebenfalls Schäden angerichtet.

Besonders ärgerlich: Erst 2024 hatte die Gemeinde als Eigentü-

merin des Areals das Dach des Vereinsheims für knapp 135.000 Euro sanieren lassen. Der Verwaltungschef spricht von einem durch das Feuer entstandenen Schaden in Höhe von vermutlich 150.000 Euro. Aktuell stehe man in Gesprächen mit der Versicherung, so Gahre.

Einzige positive Nachricht: Das erst Anfang Juli von der Ortsfeuerwehr Obershagen in Betrieb genommene neue Tanklöschfahrzeug hat sich nach Angaben des Bürgermeisters bewährt. Denn das gut 280.000 Euro teure Gefährt bietet der Besatzung nach einer Alarmierung

die Möglichkeit, bereits während der Anfahrt zum Einsatzort Atemschutzgeräte anzulegen – so kann wertvolle Zeit gespart werden. Sowohl das Clubhaus als auch der Sportplatz sind aktuell für den Spielbetrieb gesperrt. Denn reguläre Partien sind nur mit nutzbaren Umkleidekabinen und Duschen erlaubt. Um den Betrieb dennoch am Laufen zu halten, arbeite der Verein jetzt mit Hochdruck an Lösungen, sagt Vorstandsmitglied Mehran Meinecke. Vor allem mit Blick auf die vielen Jugendmannschaften, die beim TSV Obershagen kicken. „Doch noch sind die Ereignisse zu frisch.“ Glücklicherweise sei die Hilfsbereitschaft von benachbarten Sportvereinen groß. Sowohl die Friesen aus Hänigsen als auch der TuS Schwüblingsen hätten noch direkt am Tag des Brandes ihre Unterstützung zugesagt, berichtet Meinecke. „Dafür sind wir sehr dankbar.“ Um zumindest den Kindern ein regelmäßiges Training anbieten zu können, versucht der Verein für das eigene Gelände eine Ausnahme genehmigung zu erhalten. Schließlich komme der Nachwuchs schon mit Trikots bekleidet angeradelt, sagt Meinecke. Noch sei aber nichts entschieden.

→ Carolin Zitzelsberger → Cord Fricke → Sandra Bachfeld

Ihre Immobilienprofis für Burgdorf, Uetze, Lehrte und Sehnde.
Tel.: 0511 279 144-39
ImmobilienVermittlung Hannover GmbH

edmatec GmbH
Edelstahlkonstruktionen Maschinenbau Antriebstechnik

Ihr Partner für:

- Speziialschranken
- Kettenbarrieren
- Pollersysteme
- Absperrtechnik

Chromstr. 25 30916 Isernhagen
Tel.: 0511 98422570
info@edmatec.de

„Omas gegen Rechts“ werden immer mehr

UETZE/BURGDORF (ih). Mit fünf Menschen war die Burgdorfer Gruppe der „Omas gegen Rechts“ gestartet – nach rund anderthalb Jahren sind nun 42 Mitglieder dabei. Auch Omas und Opas aus Lehrte, Uetze und der weiteren Umgebung haben sich den Gründungsmitgliedern angeschlossen.

Als es zu Beginn des vergangenen Jahres deutschlandweit große Demonstrationen gegen den erstarkenden Rechtsextremismus im Lande gab, regte sich auch abseits der Massenbewegungen in kleineren Städten wie Burgdorf der Widerstand. Die Burgdorfer „Omas gegen Rechts“ nahmen die Herausforderung an und berichteten auf dem Pferdemarkt, bei Flohmärkten und anderen Anlässen in Burgdorf und Umgebung mit Infoständen über ihre Arbeit.

„Es ist wichtig, mit den Leuten ins Gespräch zu kommen. Aber teilweise kommen erschreckende Fragen“, sagt Ingeborg. Die 89-Jährige ist Gründungsmitglied und möchte, wie auch die anderen Mitglieder, lieber nur ihren Vornamen nennen. Schließlich sprechen sich die Omas auch untereinander nur so an. Wie Ingeborg und ihre Mitstreiterin Ute berichten, sind die

Omas an den Infoständen zum Teil mit offen ausländerfeindlichen Kommentaren konfrontiert. „Mit manchen Menschen kann man gar nicht mehr sprechen, aber mit anderen versuchen wir zu diskutieren“, sagen sie. Zudem halte sich weiterhin das Gerücht, die „Omas gegen Rechts“ würden für ihr Engagement bezahlt, so Ingeborg. Auch dagegen müsse man angehen.

Aber trotz des Gegenwindes hat die Gruppe einige Erfolge gefeiert. Ingeborg zeigt mit Stolz einen kompletten Aktenordner voller Berichte über und Erinnerungen an die vielen Aktionen der vergangenen anderthalb Jahre – ihre Chronik. Ganz besonders im Gedächtnis geblieben ist ihr die Menschenkette zu Beginn dieses Jahres. „Die hatten wir für 100 Menschen angemeldet. Gekommen sind 600“, sagt sie.

Außerdem waren die „Omas gegen Rechts“ am Christopher Street Day in Burgdorf beim Demozug und mit einem Infostand dabei, beteiligten sich an anderen Demonstrationen in der Region, luden vor der Bundestagswahl zu politischen Spaziergängen ein. Kürzlich haben sie eine Mahnwache auf dem Hindenburgplatz in Uetze organisiert,

um ein Zeichen für die Demokratie zu setzen.

Organisiert hat die Aktion die 70-jährige Ute. Über ihr Engagement sagt sie: „Mir bringt das ganz viel. Wenn ich die aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen sehe, verunsichere ich mich das. Aber wenn ich aktiv bin, fühle ich mich besser.“ Insbesondere das Erstarken von rechtsextremen Parteien und Organisationen finde sie bedrohlich. So geht es offenbar vielen, die sich den Omas anschließen. Wie Ingeborg berichtet, gibt es zusätzlich zu den 42 Mitgliedern weitere „stille Helferinnen“, die zum



Haben sich den Omas gegen rechts angeschlossen: Susanna (links) und Karin. Sie beteiligen sich an der Demokratie-Mahnwache in Uetze. Leonie Habisch

Beispiel Kekse für die Infostände auf dem Pferdemarkt backen.

Wie kommt es dazu, dass die Gruppe so viel Andrang hat? Ute und Ingeborg sind sich einig: Das liegt aus ihrer Sicht daran, dass sich alle mit ihren individuellen Interessen und Stärken einbringen können. „So macht das Spaß“, sagt Ute. Und: Alle Entscheidungen werden demokratisch getroffen. Die Mitglieder müssen sich einig sein.

Neue Interessierte sind weiter willkommen und können an den Treffen am ersten Mittwoch eines Monats von 15 bis 17 Uhr im DRK Aktiv-Treff an der Wilhelmstraße 1b teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht nötig, aber wer sich vorab informieren möchte, kann sich per E-Mail an ogr-bgd@web.de an die Gruppe wenden. Wichtig für die Teilnahme ist lediglich, dass die neuen Mitglieder die Haltung der „Omas gegen Rechts“ teilen.

„Alt sein heißt nicht stumm sein“, lautet ihr Motto laut Flyer. „Wir treten den rechtsextremen Tendenzen entgegen und organisieren Widerstand gegen jede Form von Ausgrenzung und Rassismus“, heißt es dort. Bei der Gruppe handelt es sich nicht um einen Verein, sondern um eine zivilgesellschaftliche Initiative.

IHR ZUVERLÄSSIGER SANIERUNGSPARTNER AUS HANNOVER

IN STANDSETZUNGS-TECHNIK

10% Sommer-Rabatt*

UNSERE LEISTUNGEN

- Dacharbeiten aller Art
- Dachreinigung & Beschichtung
- Fassaden & Sockelanstriche
- Holzanstrich
- Steinreinigung / Hydrophobierung
- Verfügarbeiten aller Art
- Steinteppiche aller Art
- Marmorkies

ALLES ZUM FESTPREIS

Jetzt Termin vereinbaren

Mobil: 0157 78595909
E-Mail: info@dr-instandsetzungstechnik.de
Adresse: Weberstraße 1, 30916 Isernhagen
Geschäftsführer: Rigo Nevio Donnarumma
www.dr-instandsetzungstechnik.de

Unsere Angebote vom 13.08. bis 01.09.2025

10% NEUKUNDEN RABATT* auf alle Arbeiten

*Aktion nur gültig im Aktionszeitraum vom 13.08. bis 01.09.2025

THEATER am Berliner Ring Burgdorf

Gastspiele des Theaters für Niedersachsen in der Saison 2025/2026

10. Oktober 2025	Der zerbrochene Krug Lustspiel von Heinrich von Kleist	CLASSICO
07. November 2025	Der Barbier von Sevilla – kurz geschoren Musiktheater	CLASSICO
12. Dezember 2025	Der geschenkte Gaul Musical über das Leben von Hildegard Knef	LIGHT ACTION
30. Januar 2026	Vermisst! Was geschah mit Agatha Christie? Krimi-Musical	LIGHT ACTION
13. Februar 2026	Till Eulenspiegel Schauspiel nach der bekannten Volkssage	CLASSICO
13. März 2026	„Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort: Die Weltgeschichte der Lüge“ Lesung zu Ehren von Roger Willemssen und Dieter Hildebrandt mit Walter Stetter und Johann von Bulow	LIGHT ACTION
24. April 2026	Ewig jung Song-Drama	LIGHT ACTION
29. Mai 2026	Blind Schauspiel	CLASSICO

• Alle Aufführungen finden freitags um 20.00 Uhr im Theater am Berliner Ring statt.
• Die Veranstalter bieten 5 Abonnements an:
- „MARATHON“: acht Vorstellungen (Gesamtpreise von 102,00 € bis 148,00 €)
- „Wahl-Abo“: drei Vorstellungen (Gesamtpreise von 48,50 € bis 65,50 €)
- „Wahl-Abo“: fünf Vorstellungen (Gesamtpreise von 76,00 € bis 102,50 €)
- „CLASSICO“: vier Vorstellungen klassischen Inhalts (Gesamtpreise von 45,00 € bis 72,00 €)
- „LIGHT ACTION“: vier Vorstellungen mit dem etwas leichteren Programm (Gesamtpreise von 49,00 € bis 76,00 €)

• Informationen, Abonnementbuchung und Einzelverkauf:
- Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2, 31303 Burgdorf, und www.reserviv.de
• Ermäßigungen für VVV-Mitglieder und Jugendliche.

Mit freundlicher Unterstützung:
Gannover für Alle Allgemeine Neue Presse I I ♥ B Stadtsparkasse Burgdorf Marktspiegel

THEATER am Berliner Ring Burgdorf

I ♥ B Stadtsparkasse Burgdorf

SPIELZEIT 2025/2026

JETZT ABONNIEREN!

Infos: Bleich Drucken + Stempeln · Braunschweiger Str. 2 · 31303 Burgdorf · Tel.: 0 51 36 / 18 62